

Bürgersprechstunden des Ersten Bürgermeisters

In der kommenden Woche steht Bürgermeister Werner Endres am **Montag, 06. Juli 2020 von 11:00 bis 13:00 Uhr** für Fragen und Gespräche im Rathaus zur Verfügung. Wegen den üblichen Hygienemaßnahmen, den Abstandsregelungen und zur Vermeidung von Ansammlungen ist jedoch eine telefonische Terminabstimmung vorab notwendig. Wie bisher sollten die Sprechstunden für kurze Anfragen oder Mitteilungen dienen. Gleichzeitig sind die Bürgersprechstunden auf maximal 15 Minuten beschränkt und nur für Einzelpersonen möglich. Die vorab telefonische Terminvereinbarung können Sie im Sekretariat unter Telefon 08374/58200 vornehmen.

Gemeindekanzlei Probstried

In der Gemeindekanzlei in Probstried findet vom 08.07.2020 bis 23.07.2020 kein Parteiverkehr statt. Die Bevölkerung wird um Beachtung gebeten.

Erste Hl. Kommunion

Am kommenden Sonntag, den 05. Juli treten in Dietmannsried 5 Mädchen und Buben (zweite Gruppe der Kommunionkinder) erstmals an den Tisch des Herrn. Den Erstkommunikanten und ihren Familienangehörigen entbieten wir die herzlichsten Glückwünsche. Dieser bedeutsame Tag möge den Kommunionkindern für ihren Lebensweg viel Glück und Segen bringen.

Weitere Photovoltaik-Anlagen auf gemeindlichen Gebäuden

In der letzten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses befasste sich dieser mit dem weiteren Ausbau regenerativer Energiequellen in der Marktgemeinde. Der Marktgemeinderat hat sich zum Grundziel gesetzt, die gemeindlichen Gebäude dahingehend zu untersuchen, in wie weit ein weiterer Ausbau mit Photovoltaikanlagen möglich ist. In der vergangenen Sitzung wurde zum einen auf den Bestand der Anlagen welche zumeist verpacktet sind, aber auch auf die bereits realisierten Eigenstromanlagen an der Kindertagesstätte St. Blasius in Dietmannsried und am Kindergarten St. Georg in Reicholzried eingegangen. In einem nun weiteren Schritt wurden an den Gebäuden Rathaus Dietmannsried, Dorfgemeinschaftshaus Schratzenbach und Vereins- und Bürgerhaus Überbach weitere Berechnungen durchgeführt. Wie Erster Bürgermeister Werner Endres in der Sitzung erläuterte, ergaben alle drei Überlegungen positive Werte. Insbesondere im Dorfgemeinschaftshaus Schratzenbach und im Vereins- und Bürgerhaus Überbach sollen die Photovoltaik-Anlagen mit einem Batteriespeicher versehen werden. Diese Möglichkeit eröffnet zum einen die Eigenverbrauchsquote merklich zu erhöhen, zum anderen kann hier in den weiteren Jahren eine weite Kooperation und Förderung der Vereine erfolgen. Bezüglich dem Denkmalschutz sind im Rathaus Dietmannsried noch weitere Abstimmungen notwendig; auch in dieser Anlage liegt die Eigenverbrauchsquote bei 85 %. Im Bau- und Umweltausschuss wurde einstimmig beschlossen, die Realisierung der Anlagen durchzuführen und die weiteren Umsetzungsschritte vorzubereiten. Mit den drei weiteren geplanten Anlagen werden über 30.000 kWh jährlich an Eigenstrom produziert.

Wochenmarkt auf dem Kirchplatz in Dietmannsried-Vorstellung der Markthändler

Heute stellt sich **Anton Albrecht aus Buchenberg, Bischlags 140, Tel. 08378/7491 vor:**

Ich biete an: Käse, Butter, Joghurt, Bio-Eier. Neu: Bio-Milch. Auf Bestellung: Rind- und Schweinefleisch

Besonderheiten meiner Produkte: Käseherstellung aus Rohmilch, Heumilch, Kühe mit Hörner und Weidehaltung, Kälber bei den Müttern. Hühner und Schweine-Freilandhaltung. Was sollte man über mich sonst noch wissen: Bio Betrieb – Demeter Verband, Freilandhaltung der Rinder, Hochlandrinder auch am Betrieb. Der Markt ist für mich interessant und läuft positiv. Ich habe viele gute Gespräche mit den Kunden. Mein Marktstand befindet sich am Seniorenzentrum ggü. des Metzgereistandes der Firma Egger. Die Öffnungszeiten des Wochenmarktes sind Mittwoch von 8.30 Uhr bis 13.00 Uhr! Parkplätze finden sie ortsnah in der Tiefgarage des Seniorenzentrums (3/4 Stunde kostenfrei).



Termine für die Müllabfuhr in Dietmannsried, Probstried, Reicholzried, Schratzenbach und Überbach

Biotonnenleerung:

Am Mittwoch, den 08. Juli 2020, in Probstried, Reicholzried, Schratzenbach und Überbach. Am Donnerstag, den 09. Juli 2020, in Dietmannsried, Atzenberg, Vockenthal, Kusters, Gfällmühle, Langenzell. Die Abfuhrtermine können im Internet unter www.zak-kempton.de Aktuelles, Termine, Abfuhrpläne abgerufen werden.

Information aus der Bau- und Umweltausschusssitzung

In der letzten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses befasste sich dieser mit mehreren Bauanträgen in der Gemeinde. Die Vorlagen zum Einbau diverser Dachgauben fand ebenso die Zustimmung des Bau- und Umweltausschusses, wie ein geplanter Anbau an ein bestehendes Gebäude mit Errichtung weiterer Garagenplätze. Die insgesamt vier Anträge wurden alle vom Gremium für gut befunden und das gemeindliche Einvernehmen hierzu erteilt. Außerdem lag ein Bauantrag zum Neubau einer Güllegrube mit 24 Metern Durchmesser vor. Die Errichtung ist an der Kreisstraße OA19 / Abzweigung nach Käfers geplant. Im Rahmen der Sitzung wurde erläutert, dass sich in diesem Bereich im Flächennutzungsplan eine Rekultivierungsfläche sowie der Bebauungsplan Kiesabbau befindet. Mit einer Gesamthöhe von 6,20 Metern und einer erheblichen Geländeänderung soll das Bauwerk mit Abstand von 7,50 Meter zu den Straßen realisiert werden. Im Bau- und Umweltausschuss gab es erhebliche Bedenken hinsichtlich der Geländeänderungen, der Beeinflussung öffentlicher Verkehrswege aber insbesondere der landschaftlichen Beeinträchtigung und Situierung. Gleichzeitig ergänzte der Bau- und Umweltausschuss, dass durch das Bauvorhaben ein Einzelbauvorhaben ohne Hofstelle etc. in exponierter Lage erfolgt. Für den Bauantrag wurde das gemeindliche Einvernehmen nicht erteilt. Im Rahmen der gemeindlichen Baumaßnahmen wurden vom Stand der einzelnen Maßnahmen berichtet. Im Wesentlichen konnte bei den Baugebieterschließungen „Im Seegader Mitte“ und „Probstried Nordost IV“ berichtet werden, dass der Kosten- und Zeitplan eingehalten wird. Die Maßnahmen im Unteren Vornweg sind weitestgehend abgeschlossen. Die Gestaltungsmaßnahmen am Fußweg Eichenstraße und im Vereins- und Bürgerhaus Überbach nehmen im wahrsten Sinne des Wortes „Gestalt“ an. Vor kurzem wurde mit den Sanierungsmaßnahmen an der Friedhofsmauer Dietmannsried begonnen.



Neugestaltung am Vereins- und Bürgerhaus schreitet voran



Pflasterarbeiten im Baugebiet Probstried Nord-Ost IV

Pädagogische Hilfskraft (m/w/d) für die Mittagsbetreuung

Der Schulverband Dietmannsried sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Pädagogische Hilfskraft (m/w/d) für die Mittagsbetreuung

zur Verstärkung des Betreuungsteams an der Grund- und Mittelschule in Dietmannsried.

In der Mittagsbetreuung liegt der Schwerpunkt auf der Betreuung der Kinder nach dem Unterrichtsende. Es besteht die Möglichkeit gemeinsam eine Mahlzeit einzunehmen, danach Hausaufgaben zu machen und sich dem freien Spiel zu widmen.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Std. und verteilt sich wie folgt:

Montag bis Donnerstag von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr und Freitag von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Zu Ihren Aufgaben zählen die Mittags- und Hausaufgabenbetreuung, Freizeitgestaltung und Stärken des sozialen Miteinanders der Kinder.

Vorausgesetzt wird die Erfahrung im Umgang mit Kindern im Grundschulalter sowie Freude an der Arbeit, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit.

Die Eingruppierung der Stelle ist abhängig von der Berufsausbildung und erfolgt nach TVöD-SuE. Die Stelle ist zunächst befristet, bei Eignung wird ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Aussicht gestellt.

Wenn Sie das Team der Mittagsbetreuung unterstützen möchten senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen **bis spätestens 10. Juli 2020** an den Schulverband Dietmannsried, Rathausplatz 3, 87463 Dietmannsried. Gerne können Sie auch die Bewerbung per Mail an: personalamt@dietmannsried.de senden.

Für weitere Informationen steht Ihnen der Personalleiter, Herr Götsch, Tel. 08374/5820-41, gerne zur Verfügung.

Steineschlange hat einen neuen Platz gefunden

Wer in den vergangenen drei Monaten öfters am Kirchplatz zu Fuß unterwegs war, konnte mitverfolgen wie sich eine zunächst kleine Ansammlung von bemalten bzw. beschrifteten Steinen immer mehr entwickelte. Diese Aktion wurde von ortsansässigen Familien gestartet, die gerade zum Beginn der Coronakrise und der Ausgangsbeschränkungen insbesondere Kindern einen Anstoß geben wollten, hier aktiv zu werden. Einerseits bot die Gestaltung der Steine eine Beschäftigungsmöglichkeit für die Akteure und andererseits zeigten sie die Verbundenheit. Schrittweise entstand ein reichhaltiger Mix an Bildern und Sprüchen, darunter z. B. Wünsche für die Gesundheit und die Osterfesttage sowie einige andere Mut machende Aussagen. Dass die Idee der Initiatoren zündete, viele Mitmacher/innen ermunterte und reichlich Aufmerksamkeit auf sich gezogen hat, blieb nicht verborgen. Die Reihe von bunt bemalten Steinen entlang der Friedhofsmauer Nordwest wurde beinahe täglich länger. Zuletzt summierte sich die Anzahl auf fast 600 Steine, die den östlichen Teil des Verbindungsweges Kirchplatz/Papierweg säumten und die Aufmerksamkeit der Passanten auf sich zog. Nicht nur für einige Bewohner des Seniorenzentrums und des Betreuten Wohnens gehörte das Vorbeischaue bei der Steineschlange schon zum festen Bestandteil der täglichen Spazierrunde. Immer wieder sorgten die kreativ gestalteten Exemplare für anerkennende Worte oder auch ein Schmunzeln. Bald hatten die Betrachter ihren bzw. ihre persönlichen Favoriten ausgemacht. Aufgrund der Verputzsanierungsmaßnahme an der Friedhofsmauer Nordwest mussten die beliebte Schlange schließlich vom „angestammten Areal“ entfernt und an einen neuen Platz verbracht werden. Wenngleich die Witterungseinflüsse einzelnen Steinen zugesetzt haben, befindet sich die Mehrzahl nach wie vor in einem passablen Zustand. Den zahlreichen Freunden der Steineschlange dürfte es gefallen, dass die mit viel Liebe, Geschick, Ideenreichtum und mit teils beachtlichem Zeiteinsatz angefertigten Werke nunmehr an einem geschützten Platz auf der Ostseite des Seniorenzentrums ein neues Domizil erhalten haben. Für einen kleinen Teil ist schließlich die Bauminsel am Wendeplatz zur neuen Heimat geworden. Den Initiatoren sowie allen Hobbykünstlern ein herzliches Dankeschön für das bisherige Engagement. Ein besonderer Dank gilt allen, die sich als Umzugshelferinnen betätigt und so dazu beigetragen haben, dass die Früchte der Aktion länger erhalten bleiben. Man darf bereits gespannt sein, welchen Zuwachs die Sammlung über die bevorstehenden Sommerferien erfährt, Platzkapazitäten sind ja bislang noch vorhanden.

Markt Dietmannsried, Flurneuordnung Legau, Markt Legau, Landkreis Unterallgäu, Erhebliche Änderung des Verfahrensgebietes

Bekanntgabe

Das Amt für Ländliche Entwicklung Schwaben hat mit Beschluss vom 17.02.2020 das Verfahrensgebiet des oben genannten Verfahrens geändert. Der Beschluss und die 4. Änderungskarte zur Gebietskarte (2 Teile) sind in der Verwaltung des Marktes Dietmannsried, Rathausplatz 3, 87463 Dietmannsried, vom **14.07.2020 mit 14.08.2020** niedergelegt und können dort während der Dienststunden eingesehen werden.

Bitte informieren Sie sich vorab über die Öffnungszeiten Ihres Marktes.

Der Beschluss und die 4. Änderungskarte zur Gebietskarte können innerhalb von drei Monaten nach dem Zeitpunkt dieser öffentlichen Bekanntmachung auch auf der Internetseite des Amtes für Ländliche Entwicklung Schwaben unter dem Link „Änderung des Verfahrensgebietes“ eingesehen werden (<http://www.landentwicklung.bayern.de/schwaben/137285/>).